

INHALT

Vorwort	9
ERSTER TEIL: PREUSSISCHE VORGESCHICHTE	
1. Kapitel: Der Ordensstaat in Preußen	13
Hermann von Salza 13 – Schlacht von Tannenberg im Jahre 1410 15 – Friede zu Thorn und Niedergang des Ordens 16 – Säkularisation des Ordensstaates: Herzogtum Preußen 17	
2. Kapitel: Die Schicksale Brandenburgs bis 1640	19
Die Askanier in der Mark 19 – Der falsche Woldemar 21 – Belehnung der Hohenzollern 23 – Dispositio Achillea 24 – Joachim II. tritt zur Reformation über 26 – Johann Sigismund wird reformiert; Kleve-Mark-Ravensburg fallen an Brandenburg 28 – Brandenburg glücklos im 30jährigen Krieg 30	
3. Kapitel: Der Große Kurfürst	31
Wechselnde Bündnisse 31 – Die Schlacht von Fehrbellin 32 – Fürstlicher Absolutismus 33 – Verwaltung und Heer 35 – Aufnahme der Hugenotten 37	
ZWEITER TEIL: PREUSSISCHE GESCHICHTE	
1701–1871	
4. Kapitel: Preußen wird Königreich	41
Die Krönungsfeier und ihre Bedeutung 42 – Die Kulturleistungen des ersten Preußenkönigs 44 – Der Schwarze Adlerorden 45	
5. Kapitel: Friedrich Wilhelm I. – Der Soldatenkönig	47
Das Bündnis zwischen Pietismus und Kaserne 47 – Das Generaldirektorium 50 – Merkantilismus 51 – Der neue Beamten- und Offiziertypus 52 – Das Heer 53 – Das Testament von 1722 57 – Die Frömmigkeit des Königs 59 – Der Ausgang 60	
6. Kapitel: Friedrich der Große 1740–1763	62
Die Kronprinzenzeit 63 – Erster Schlesischer Krieg 65 – Zweiter Schlesischer Krieg 68 – Das Friedensjahrzehnt 69 – Der Siebenjährige Krieg 71 – Der Friede von Hubertusburg 78	

7. Kapitel: Friedrich der Große 1763–1786	79
Die Folgen des Friedensschlusses 79 – Erste Teilung Polens 81 – Das Rétablissement 82 – Justizreform und Allgemeines Landrecht 84 – Die Toleranzidee 87 – Friedrichs Regierungs- weise 89 – Das Ethos des Königs 91 – Preußischer Staats- patriotismus 93 – Sozialstruktur des Staates 94 – Der Für- stenbund 96 – Friedrichs Tod 97 – Im Spiegel der Nachwelt 98	
8. Kapitel: Vom Tode Friedrich des Großen bis zum Frie- den von Tilsit	101
Friedrich Wilhelm II. 101 – Architektur, Literatur und Kunst 103 – Die Außenpolitik 104 – Der Bürgerkönig Friedrich Wil- helm III. 106 – Jena und Auerstädt 109 – Friede von Tilsit 111 – Kontributionen 113	
9. Kapitel: Die Reformzeit	115
Kritische Selbstprüfung 115 – Freiherr vom Stein 118 – Die Bauernbefreiung 119 – Organisationsedikt und Städteord- nung 121 – Hardenbergs Reformen 122 – Emanzipation der Juden 124 – Die Heeresorganisation 126 – Reformen des Bildungswesens 130	
10. Kapitel: Die Befreiungskriege	132
Das Imperium Napoleons 132 – York in Tauroggen 136 – Der Auftakt zum Befreiungskrieg 139 – Die ersten Schlachten 143 – Die Völkerschlacht von Leipzig 145 – Der Einmarsch nach Frankreich 146 – Ligny-Belle-Alliance 149 – Preußens Gewinne auf dem Wiener Kongreß 150	
11. Kapitel: Die Entscheidungen des Jahres 1815	153
Der Deutsche Bund 153 – Wesen und Aufgabe 155 – Die Heilige Allianz 159 – Das Interventionsprinzip 161 – Schick- sale einer Idee 162	
12. Kapitel: Preußens Entwicklung 1815–1840	164
Verfall der Reformideen 164 – Das Ringen um die Staats- verfassung 166 – Gesetz über Provinzialstände 170 – Der Staatsrat 173 – Beamtentum der Restaurationszeit 175 – Der Zollverein 177 – Architektur 178 – Die Union 179 – Kölner Kirchenwirren 182 – Stagnierende Außenpolitik, Polenfrage 184 – Des Königs Tod 186	
13. Kapitel: Friedrich Wilhelm IV. bis 1848	187
Die Persönlichkeit des neuen Königs 187 – Die ersten Regie- rungshandlungen 190 – Kirchenpolitik 192 – Der Vereinigte Landtag 196 – Das tolle Jahr 198 – Die Gegenrevolution 201 – Die preußische Verfassung 203	

14. Kapitel Das »Reaktionsjahrzehnt«	237
Die Deutsche Frage 207 – Ablehnung der Kaiserkrone 208 – Die Punktation von Olmütz 212 – Die Konstellationen der 50er Jahre 214 – Die polnische Frage 218 – Sozialgeschichtliche Veränderungen 219 – Die Weltanschauung der Kreuzzeitungspartei 221 – Der preußische Liberalismus 225 – Die Wochenblattpartei 227 – Preußens Neutralität im Krimkrieg 229 – Von der Ideenpolitik zur Realpolitik 234 – Ausgang Friedrich Wilhelm IV. 235	

15. Kapitel: König Wilhelm I. und die Bismarcksche Reichsgründung	238
Die Zeit der Regentschaft 238 – Der Heereskonflikt 240 – Bismarcks Berufung 242 – Der Frankfurter Fürstentag 244 – Der Dänische Krieg 249 – Der Krieg mit Österreich 254 – Die Annexionen 256 – Neuformierung der Parteien 258 – Norddeutscher Bund und Zollparlament 259 – Emser Depesche und Krieg gegen Frankreich 262 – Die Reichsgründung in Versailles 264 – Die neue Reichsverfassung 269	

DRITTER TEIL: PREUSSISCHE NACHGESCHICHTE

16. Kapitel: Nachgeschichte Preußens von 1871 bis zur Gegenwart	273
Preußens Stellung im neuen Reich 273 – Preußische Gesetzgebung 279 – Partikularistische Tendenzen 283 – Die verschleppte Wahlrechtsreform 285 – Der Umsturz von 1918 288 – Der republikanische Freistaat Preußen 289 – Die Landesverfassung von 1920 293 – Das Ende des Staates Preußen 296 – Würdigung Preußens als historisches Phänomen 297	

STELLENNACHWEIS	305
---------------------------	-----

ANHANG

Zeugnisse und Dokumente	321
Zeittabelle	388
Übersicht über das Wachstum des Preußischen Staates unter den Hohenzollern	394
Die preußischen Minister von 1848–1918	400
Die preußischen Ministerien seit 1918	403
Der Finanzbedarf des absolutistischen Staates	405
Bibliographie zur preußischen Geschichte	
Allgemeine Literatur	406
Spezielle Literatur zu den einzelnen Kapiteln	409